



Tarifforderung 2012

6,5 %

mehr für Caritas-Mitarbeiter,

mindestens jedoch

200,- €

Die Mitarbeiterseite der Arbeitsrechtlichen Kommission des Deutschen Caritasverbandes (ak.mas) fordert für die 500.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter 6,5 % Vergütungserhöhung auf alle Eurowerte, mindestens jedoch eine Tabellenerhöhung um 200.- €.

Sie fordert eine Erhöhung der Ausbildungsvergütungen um 100.- €.

Damit soll erreicht werden, dass der Wert der sozialen Arbeit nicht weiter absinkt.

Zwischen 2000 und 2010 sind die Realeinkommen der Beschäftigten der Caritas um 8,5 % gesunken. Diesen Wertverfall der sozialen Arbeit gilt es zu stoppen.

Die ak.mas fordert alle Caritas-Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und deren Mitarbeitervertretungen auf, sich aktiv in die Tarifaufeinanderersetzung einzubringen:

- Informiert Euch, wie es zu dieser Tarifforderungen kommt
- Thematisiert den Wert der sozialen Arbeit in MAV-Sitzungen und Mitarbeiterversammlungen
- Informiert die regionale Presse über Eure Meinung
- Beteiligt Euch an Aktionen der Kolleginnen und Kollegen im öffentlichen Dienst
- Setzt Euch ein für verbindliche Lohnuntergrenzen, damit die Kolleginnen und Kollegen in den unteren Lohngruppen nicht weiter abgehängt werden.

Der Abschluss des öffentlichen Dienstes ist für die ak.mas die Leitwährung zur Weiterentwicklung der AVR